**Protokoll Sitzung Digitalrat**

**29.04.2025**

Landeshauptstadt München

| | | | |
|---|---|---|---|
| Teilgenommen: | Digitalrat:<br><br>Wissam Al-Shemali<br>Regina Bäck<br>Katrin Bahr<br>Bernhard Claus<br>Vinzent Ellissen<br>Luna Fuchsloch<br>Robert Helling<br>Benedikt Kammergruber<br>Christine Müller<br>Fabricio Orellana<br>Jürgen Pfeffer<br>Gudrun Socher<br>Robert Müller Török<br>Annika Wickert<br>Günter Wolf | | 29.04.2025<br>17:00 -19:00 Uhr |
| Sitzungsleitung: | Dr. Laura Dornheim | | |
| | Nächster Termin: | 15.07.2025 | IT-Referat (Qubes) |

## Agenda

1. Begrüßung
2. Organisatorisches
3. Reproduktion von Gender-Machtverhältnissen durch KI- und wie dem entgegengesteuert werden kann
4. WerkSTADT mit dem Digitalrat: Stadtweites Bürger*innenfeedback
5. Ausblick nächste Sitzung Digitalrats-Sitzung am 15.07.2025

| TOP | Inhalt | Kategorie<br>(**I**nformation, **A**uftrag, **B**eschluss) |
|---|---|---|
| 1 | **Begrüßung** | I |
| 2 | **Organisatorisches**<br><br>Das Protokoll der letzten Sitzung wurde freigegeben. | I, B |
| 3 | **Reproduktion von Gender-Machtverhältnissen durch KI- und wie dem entgegengesteuert werden kann**<br>Im Rahmen der Digitalratssitzung hielt die Stadtverwaltung einen Vortrag zum Thema Künstliche Intelligenz mit dem Titel „Wer nicht gesehen wird, existiert nicht“. Ziel dieser Präsentation war es, einerseits das Bewusstsein für Bias in der Künstlichen Intelligenz zu schärfen und ein Grundverständnis für Künstliche Intelligenz und Trainingsdaten zu vermitteln. Andererseits sollten Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt werden. Des Weiteren wurde erläutert, wie eine mögliche faire KI aussehen könnte. Anschließend wurden die Digitalratsmitglieder um ihr Feedback zum Thema Bias in der KI gebeten, insbesondere hinsichtlich der Herausforderungen, die sie sehen, und möglicher Lösungen. | |
| 4 | **WerkSTADT mit dem Digitalrat: Stadtweites Bürgerfeedback**<br>Im Vorfeld dieser Sitzung wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die aus Mitgliedern der Stadtverwaltung und einzelnen Digitalratsmitgliedern besteht. Diese Gruppe hat sich mit der stadtweiten Erhebung und Auswertung von Bürger*innenfeedback beschäftigt. Ziel war es, spezifisches Feedback zu Verwaltungsleistungen zu sammeln, insbesondere zur Benutzer*innenfreundlichkeit der Online-Formulare, den Services eines gesamten Referats und der Nutzung von Social Media. Die Ergebnisse dieses Feedback-Loops wurden allen Mitgliedern des Digitalrats präsentiert, wobei der Schwerpunkt zunächst auf den Behördengängen lag. | |
| 5 | **Ausblick nächste Sitzung Digitalrats-Sitzung am 15.07.2025**<br>Auf Vorschlag der Verwaltung haben die Digitalratsmitglieder mit Mehrheit darüber abgestimmt, die nächste Sitzung in einem gesonderten Format in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk-Interaktiv stattfinden zu lassen. | B |